

Nogierreflex – Die dynamische Kreislaufreaktion

Einleitung

Der Nogierreflex, benannt nach dem französischen Arzt Dr. Paul Nogier, ist eine dynamische Kreislaufreaktion, die 1966 entdeckt wurde. Er ermöglicht eine schnelle und präzise Diagnose, indem er Veränderungen der Pulswelle auf relevante Reize misst. Diese Methode ist genial in ihrer Einfachheit und bietet weitreichende Möglichkeiten in der modernen Medizin.

Was ist der Nogierreflex?

- *Grundprinzip:*
Wichtige Reize, die plötzlich ins Gehirn gelangen, lösen eine Alarmreaktion aus. Dies aktiviert das Kreislaufzentrum und führt zu einer tastbaren Verstärkung der Pulswelle – dem Nogierreflex.
 - *Anwendung:*
 - Ermittlung behandlungsbedürftiger Akupunkturpunkte.
 - Einschätzung der Wirksamkeit von Medikamenten und Schadstoffen.
 - *Besonderheit:*
Der Reflex kann durch bloße Annäherung an Testobjekte ausgelöst werden und zeigt umso stärkere Reaktionen, je relevanter die Information für den Patienten ist.
-

Praktische Anwendung des Nogierreflexes

- *Pulsmessung:*
Der Reflex wird an bekannten Pulstaststellen wie der Speichenarterie (Handgelenk) oder der Halsschlagader tastet.
 - *Kurze Dauer:*
Der Reflex tritt innerhalb von Sekunden auf und ist nur für eine kurze Zeit messbar, um eine Reizüberflutung zu vermeiden.
 - *Messgeräte:*
Zwar gibt es empfindliche Druckmessgeräte, doch sie werden in der Praxis selten eingesetzt, da die manuelle Messung schneller und effektiver ist.
-

Welche Reize lösen unter anderem den Nogierreflex aus?

- *Sinneswahrnehmungen:*
Geräusche, Gerüche, Berührungen oder Licht.
- *Emotionen:*
Bedeutungsvolle Gefühle wie Angst oder Freude.
- *Emotionen:*
 - Gestörte Akupunkturpunkte und Störherde.
 - Allergene und Nahrungsmittelunverträglichkeiten.

- Elektromagnetische Felder, toxische Substanzen und radioaktive Strahlung.
 - Heilende Substanzen wie homöopathische Mittel oder Blütenessenzen.
-

Aussagekraft des Nogierreflexes

- *Ergänzung zur Schulmedizin:*
Der Nogierreflex ersetzt keine bildgebenden Verfahren wie MRT oder Röntgen, sondern ergänzt diese durch funktionelle Diagnosen.
 - *Individuelle Ergebnisse:*
Der Reflex gibt Aufschluss über die aktuelle Krankheitssituation und berücksichtigt auch unbekannte Begleitumstände.
-

Empfindlichkeit der Testung

- *Hohe Sensibilität:*
Bereits die Annäherung an relevante Substanzen löst den Reflex aus.
 - *Patientenreaktionen:*
Viele Patienten berichten von körperlichen Empfindungen wie Kribbeln, Wärme oder Herzklopfen während der Testung. Hochsensitive Personen können diese Reaktionen sogar aus großer Entfernung wahrnehmen.
-

Fazit

Der Nogierreflex ist eine hochpräzise Methode, um Störfelder, Akupunkturpunkte und die Wirkung von Substanzen zu testen. Seine Anwendung ermöglicht eine individuelle, ganzheitliche Diagnose und Therapie, die auf die Bedürfnisse jedes Patienten abgestimmt ist.

Dr. med. Jürgen Steinmeyer